

NORBERT EIMER
STADTRAT

Awi
EINGEGANGEN AM 12. NOV. 2003

ZAUNKÖNIGWEG 16
90768 FÜRTH
TEL. 0911-763420
FAX. 0911-767680

E-mail Norbert.Eimer@t-online.de

Norbert Eimer Zaunkönigweg 16, 90768 Fürth

11.11.2003

Herrn Oberbürgermeister
Dr. Thomas Jung
Rathaus
90744 Fürth
Fax 974 1005

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

bereits in der letzten Wahlperiode hatte ich mehrere Anträge zu der Parksituation in Fürth gestellt, um Fürth als Einkaufsstadt attraktiver zu gestalten. So schlug ich u. a. vor, dass Parken in den ersten Minuten – z. B. 15 Minuten – kostenfrei ist, wenn man z. B. nur schnell etwas abholen will. Das wurde abgelehnt, weil dies das Gesetz nicht erlaubte (andere Städte machten es so). Jetzt ist das Gesetz im Bundestag geändert worden, die ersten Minuten können auch bei normalerweise kostenpflichtigen Parkplätzen kostenfrei gestaltet werden.

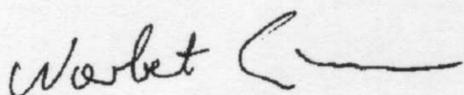
Ich stelle deshalb erneut den Antrag, für Fürth einen Parkplatzgeneralplan zu erstellen.

Im Einzelnen sollten folgende Punkte behandelt werden:

- Lage und Anzahl der benötigten und vorhandenen Parkplätze für Anwohner und Geschäfte
- Bessere Ausschilderung der Parkmöglichkeiten/Parkleitplan
- Parkgebühren in Abhängigkeit von der Parkdauer und Tageszeit
- Kostenfreies Parken in den ersten 15 Minuten
- Probeweise ein Wochenende kostenfreies Parken
- Einführung einer Parkkarte/Chipkarte für minutengenaue Abrechnung beim Parken
- Versuch, die privaten Parkhäuser ebenfalls zur minutengenauen Abrechnung zu bewegen
- Möglichkeit der Erstattung der Parkgebühren über die Chipkarte beim Einkauf
- Gültigkeit eines Parkscheins auf allen Fürther Parkplätzen
- Untersuchung von Parkkosten und Einfluss auf Kaufverhalten, um für die Stadt und den Handel ein Optimum zu finden

Da diese Maßnahme zur Belebung der Innenstadt und zur Stärkung der Einkaufsmöglichkeiten erfolgen soll, sollten die Grundzüge im Wirtschaftsausschuss und mit den Einzelhändlern besprochen werden, bevor ein solcher Plan im Verkehrs- und Bauausschuss behandelt wird. Andere Städte wie z. B. Schwabach oder Weißenburg haben ihre Parkgebühren und Parkmöglichkeiten besser auf die Notwendigkeiten einer Einkaufsstadt abgestimmt.

Mit freundlichen Grüßen



Norbert Eimer